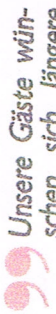


Tourismus: Wien als Top-Einkaufsziel boomt • Asiaten sehr

# Chinesen sind die neuen Russen

Im Tourismus jagt ein Rekord den nächsten. Wien wird heuer 12 Millionen Gäste beherbergen, so viele wie nie. Vor allem kaufkräftige Asiaten und Touristen aus dem arabischen Raum entdecken unsere Stadt als Einkaufsziel. Der Luxusbereich boomt. Chinesische Shopping-Reisende sind auf dem Weg zu Österreichs Nr. 1.

Im Hinblick auf die Einkaufsausgaben werden die Chinesen heuer erstmals die russischen Reisenden überholen. „Ein Trend, der inter-



**Unsere Gäste wünschen sich längere Öffnungszeiten am Abend. Der 1. Bezirk sollte Tourismuszone werden. Und nach der starken Preiserhöhung bei den Taxis erwarte ich mir jetzt eine Qualitätsoffensive.**

Norbert Kettner, Wien Tourismus

VON ALEX SCHÖNHERR

Luxusmarken (Gucci, Prada, Louis Vuitton & Co.) ihre Dependance. Wien hat 18 Fünf-Sterne-Hotels. In den nächsten Jahren kommen weitere dazu.

Wie ist der Boom zu erklären? „In Asien haben sie ebenfalls alle Luxusmarken. Doch dort sind sie in riesigen Shopping-Malls, bei uns in schmucken Palais. Dazu kommt das kulturelle Angebot, Sicherheit, Sauberkeit, politische Stabilität und die Übersichtlichkeit der City“, erklärt Wien-Tourismus-



Tourismus-Chef N. Kettner

stark im Kommen

# Russen

die Taxis. „Wir gehören jetzt zu den teuersten Städten weltweit. Ich erwarte mir eine Qualitätsoffensive.“

**Volle Geschäfte auch am 3. Einkaufssamstag**

In Shoppinglaune sind nicht nur die Touristen, sondern auch die Wiener. Am dritten Einkaufssamstag saß das Geldbörse locker. Rund 700.000 Menschen waren laut Wirtschaftskammer trotz Regen in den Einkaufsstraßen und Zentren unterwegs. Die Lugner-City zählte 40.000 Besucher. Gekauft wurden insbesondere Bücher, Schmuck, Parfum, Bekleidung sowie Schuhe.



Sorgen für volle Kassen: Erstmals geben chinesische Gäste mehr bei uns aus als die Russen.